



World Usability Day

Making Life easy!

Teilnahme am World Usability Day 2010 in Stuttgart am 11.11.2010

Es freut uns, dass Sie sich aktiv am World Usability Day (WUD) beteiligen wollen. Für die organisatorische Abwicklung benötigen wir von Ihnen die folgenden Informationen.

Bitte senden Sie uns dieses Dokument bis spätestens zum 05. Juli 2010 zurück.

E-Mail: orga.wudstgt10@googlemail.com

Fax: 0711 970 2300

Wir danken für Ihre Unterstützung!

Das Organisations-Team des WUD Stuttgart

1. Kontaktdaten

Firma / Organisation:

Ansprechpartner/-in:

Straße, Hausnummer:

Postleitzahl / Ort:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Falls die Rechnungsadresse oder die Lieferadresse für Flyer und Plakate von dieser Adresse abweicht, teilen Sie uns das bitte mit!

2. Veröffentlichung und Marketing

Stimmen Sie einer Nennung Ihrer Firma/Organisation auf öffentlichen Materialien zum WUD zu?

z.B. Pressemitteilungen, offizielles Programm

nein ja unter der Bezeichnung:

Bitte stellen Sie uns ggf. Ihr Logo (Druck- und Webdaten) bis zum 05. Juli 2010 zur Verfügung.

Wir lassen Ihnen gerne Flyer und Plakate als Werbematerial zukommen, bitte nennen Sie uns die Anzahl:

Flyer: Plakate (DIN A2):

Falls Sie Interviewpartner für die Medien zur Verfügung stellen möchten, nennen Sie uns bitte Themen, Ansprechpartner inkl. einer direkte Durchwahl oder Mobilnummer, damit wir ggf. im Vorfeld oder vor Ort Kontakt aufnehmen können:

Themen:

Ansprechpartner:

Telefon:

3. Beteiligung an der Ausstellung

Der Schwerpunkt der Ausstellung ist ein Erlebnisparcours. Erlebnisstände bekommen größere und bessere Flächen eingeräumt als Infostände, da nach der Erfahrung der letzten World Usability Days in Stuttgart die Erlebnisstände beim Publikum und den Medien am beliebtesten sind.

Beispiele für Erlebnisstände: Küchenwaage testen; Bedienungsquiz; Eyetracking live erleben;

Falls Sie noch Anregungen und Ideen suchen oder eine Idee besprechen möchten kontaktieren Sie uns!

Art Ihres Stands:

Erlebnisstand

Wir möchten das Thema Usability an konkreten Beispielen demonstrieren:

An unserem Stand gibt es etwas zum Anfassen und Ausprobieren.

Wir bereiten eine kleine Aufgabe für die Besucher vor, z.B. Entlocken Sie dem Auto per Sprachkommando eine Information!

Aufgabe:

Infostand

An unserem Stand werden Informationen angeboten, z.B. zu offenen Stellen, unserem Aufgabenfeld. Ein Ansprechpartner steht zur Verfügung.

Aushang

Wir möchten Informationen am Schwarzen Brett platzieren, z.B. zu offenen Stellen, unserem Aufgabenfeld, Praktika, (Aushänge bitte einfach zum WUD mitbringen und an den dafür vorgesehenen Stellwänden anbringen).

Ihr Stand - bitte geben Sie möglichst präzise an, was Sie benötigen:

Platzbedarf: (in m)

Anzahl an Tischen: (ca. 1,4m x 0,7m)

Anzahl an Stellwänden: (ca. 1,2m x 1,5m bis 1,85m)

Anzahl an Stehtischen:

Anzahl an Stühlen:

Strom:

Internet: (Eingeschränkte WLAN Kapazität; bitte nur ankreuzen, falls nötig; hohen Datentransfer bitte bei Sonstiges vermerken)

Sonstiges (z.B. besondere Lichtverhältnisse):

Infostand und Erlebnisstand: Titel und Beschreibung für Vorankündigungen (3-4 Sätze, möglichst konkret)

4. Beteiligung am Vortragsprogramm

Neben der Ausstellung gibt es ein öffentliches Vortragsprogramm mit getrennten Vorträgen für Laien und für Experten. Jeder, der sich mit dem Thema Usability auseinandersetzt, kann Beitragsvorschläge einreichen.

Mögliche Themengebiete: Usability Grundlagen, Berichte aus der Praxis, Usability Evaluation, Usability Engineering Prozesse, Joy of Use, Barrierefreiheit, neue Trends/Technologien u.v.m.

Beitragsvorschläge werden bis zum 05. Juli 2010 angenommen. Rückmeldung über die Annahme oder Ablehnung erhalten Sie bis zum 06. September 2010.

Namen und Kontaktdaten der Beitragenden:

Titel Ihres Beitrags (Arbeitstitel):

Art Ihres Beitrags:

Vortrag: Sie vermitteln Ihr Wissen zu Fachthemen oder aus Praxisprojekten (Dauer: 30 Min. + 15. Min. Diskussion)

Gesprächsrunde: Sie stellen sich als Fachexperte für ein Thema den Fragen des Publikums (Dauer: 45 Min.)

Workshop: Sie erarbeiten zusammen mit den Teilnehmern Lösungen zu Fachthemen (Dauer: 90 Min.)

Praxiskurs: Sie zeigen den Teilnehmern anhand von Praxisbeispielen, wie man bestimmte Ziele umsetzt oder Methoden anwendet (Dauer: 90 Min.)

Zusammenfassung Ihres Beitrags (max. 200 Wörter):

Zielgruppe und Relevanz Ihres Beitrages (max. 100 Wörter):

Bitte geben Sie Zielgruppen an (z.B. Gestalter, Studienanfänger, Senioren) und erläutern Sie kurz, was Ihren Beitrag für diese Personen interessant macht.

5. Beteiligung als Sponsor

Bei der Organisation des World Usability Days entstehen Kosten (z.B. für Flyer, Plakate, Räumlichkeiten, PR). Eine finanzielle Unterstützung in Form eines Sponsorings ist nicht verpflichtend, wird aber gewünscht.

Wir sponsern den WUD in Stuttgart und buchen verbindlich folgendes Sponsoring:

Bronze — 200 Euro

Logo auf der Webseite:

www.worldusabilityday.de/stuttgart

Logo auf dem Sponsorenplakat

(auf der Veranstaltung)

Namentliche Nennung als Sponsor auf den Flyern.

Möglichkeiten zur Auslage von Info-/Marketingmaterial am WUD-Infostand.

Silber — 500 Euro

Bronze + ...

Logo auf den Flyern.

Gold — 1000 Euro

Silber + ...

Logo auf Veranstaltungs-Plakaten im Vorfeld (DIN A2).

Nennung bei der Eröffnung.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Wir würden uns freuen, wenn Sie **Werbeartikel Ihrer Firma** oder andere **Sachmittel** zur Verfügung stellen:

Sachmittel WUD-Infostand

Ja, wir bringen Sachmittel mit und möchten diese am WUD-Infostand auslegen.

Sachmittel Verlosung

Ja, wir bringen Sachmittel mit, die wir für die Erlebnis-Parcours-Verlosung bereitstellen.

Sachmittel Ausstattung

Ja, wir bringen Sachmittel mit, die zum Gelingen der Veranstaltung beitragen (z.B. Sitzecke, Kaffeebar, Snacks).

Beschreibung:

Beschreibung:

Beschreibung: